



2016 Internationales Sommerseminar in Deutschland

Seit mehreren Jahren lädt ATD Vierte Welt ihre Mitglieder zu einem Sommerseminar ein. Dieses Jahr fand es vom 4.-10 Juli im Haus Neudorf statt. Die rund dreissig Teilnehmenden kamen aus Deutschland, Luxemburg, Spanien, Frankreich und der Schweiz.

Alle schätzten es, sich mit andern auszutauschen, in gegenseitigem Respekt zum Thema ‚Kultur und Armut‘: Was bedeutet Kultur in unserem Leben? Was hindert uns daran, an Kultur teilzuhaben? Was wollen wir anderen von unserer Lebensgeschichte, Identität und Kultur weitergeben?



„Mir wurde bewusst: Wenn Kunst zur Kultur gehört, und das Wort „Kunst“ von „können“ kommt, dann ist „miteinander können“ auch eine Kunst und eine kulturelle Fähigkeit.“

Gerade weil es nicht immer gelingt, ist die Leistung umso mehr zu würdigen, die die Teilnehmenden insgesamt erbracht haben.“

„Ist es nicht schon Politik, dass wir da miteinander geredet haben, Betroffene und Nicht-Betroffene? Es bringt mehr, wenn auch nicht Betroffene mit dabei sind, und wir miteinander reden. Das was Politiker manchmal die „gute soziale Mischung“ nennen, wird bei ATD gelebt. Das ist ein Politikum, eine politische Angelegenheit! Wir alle hegen zwar oft Zweifel, aber auch die Hoffnung, dass die Politiker das Thema ernstnehmen. Durch dieses Sommerseminar können wir Hoffnung schöpfen.“

